

STADT FRIEDRICHSHAFEN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2016 / V 00083	Ausfertigungen: Amt für Bildung, Familie und Sport, DEZ1, DEZ2, DEZ3, OVE
Dienststelle: Amt für Bildung, Familie und Sport Aktenzeichen: BFS/Schulen/GS Ettenkirch	14.03.2016, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <input checked="" type="checkbox"/> BM Krezer _____ <input type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____ <input checked="" type="checkbox"/> BM Köster _____ <input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____	

Betreff: Schulentwicklungsplanung Friedrichshafen: Zusammenschluss der Grundschulen Ailingen/Berg und Ettenkirch als Außenstelle Anlage:				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm-Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Herr Friedel 10 Minuten

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Ortschaftsrat Ettenkirch	07.04.2016	Vorberatung	öffentlich
Kultur- und Sozialausschuss	13.04.2016	Vorberatung	öffentlich
Ortschaftsrat Ailingen	13.04.2016	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	25.04.2016	Entscheidung	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

<u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u>		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Kosten:	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag:	EUR
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Personalkosten Betrag:	EUR
		Sachkosten Betrag:	EUR
Zuschüsse bzw. Beiträge:	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag:	EUR
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag:	EUR
MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:			
<input type="checkbox"/> Städt. Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
<input type="checkbox"/> Stiftungs-Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabereist lfd. Jahr):			EUR
Noch bereitzustellen:			EUR
Deckungsvorschlag:			EUR

Beschlussantrag:

- a) Die Don-Bosco-Schule Ettenkirch bleibt als eigenständige Grundschule bestehen.
- b) Die Don-Bosco-Schule Ettenkirch wird mit der Grundschule Ailingen/Berg zusammengeschlossen und wird zu deren Außenstelle.

Begründung:

Das Schulentwicklungsgutachten von Biregio prognostiziert für die Don-Bosco-Schule Ettenkirch bei wohlwollender und großzügiger Betrachtung folgende Entwicklung der Schülerzahlen:

	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020
Schüler Kl. 1	9 ⁽⁹⁾	13 ⁽¹¹⁾	12 ⁽¹⁰⁾	15
Jahrgang 1/2	24 ⁽²⁴⁾	22 ⁽²⁰⁾	25 ⁽²¹⁾	27 ⁽²⁵⁾
Schüler Kl. 2	15 ⁽¹⁵⁾	9 ⁽⁹⁾	13 ⁽¹¹⁾	12 ⁽¹⁰⁾
Schüler Kl. 3	19 ⁽¹⁶⁾	15 ⁽¹⁴⁾	9 ⁽⁹⁾	13 ⁽¹¹⁾
Jahrgang 3/4	27 ⁽²⁵⁾	35 ⁽³¹⁾	25 ⁽²³⁾	22 ⁽²⁰⁾
Schüler Kl. 4	8 ⁽⁹⁾	20 ⁽¹⁷⁾	16 ⁽¹⁴⁾	9 ⁽⁹⁾
SUMME:	51 ⁽⁴⁹⁾	57 ⁽⁵¹⁾	50 ⁽⁴⁴⁾	49 ⁽⁴⁵⁾

Die in Klammer gesetzten Zahlen sind die Zahlen die von der Schule auf Grund bereits vorliegender

Schulanmeldungen und aus der Kooperation mit den Kindergärten prognostiziert werden und können deshalb als die realistischeren Zahlen angenommen werden.

Für die Einrichtung einer eigenständigen Klasse ist nach dem Organisationserlass des Kultusministeriums eine Mindestschülerzahl von 16 erforderlich. Diese Zahl wird nach den Prognosen von Biregio in den Schuljahren 2016/2017, 2017/2018 und 2018/2019 in jeweils 3 von 4 Klassenstufen und im Schuljahr 2019/2020 in allen 4 Klassenstufen unterschritten. Es ist deshalb davon auszugehen, dass das bereits vor 4 Jahren aus pädagogischen und demographischen Gründen eingeführte Konzept der jahrgangsübergreifenden Klassen in den nächsten Jahren durchweg fortgeführt werden muss.

Die Betrachtung der Zahlen aus dem Biregio-Gutachten bei einer Jahrgangsmischung $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ ergibt bei einem für jahrgangsübergreifenden Klassen nach dem Organisationserlass des Kultusministeriums gültigen Klassenteiler von 25 in den Jahren 2016/2017, 2017/2018 und 2019/2020 eine Teilung in 3 Klassen mit entsprechender Lehrerzuweisung. Im Schuljahr 2018/2019 erfolgt nur noch eine Teilung in 2 Klassen mit entsprechender Lehrerzuweisung. Bei Betrachtung der Zahlen der Schule würde sich lediglich noch im Schuljahr 2017/2018 eine Teilung in 3 Klassen ergeben. Ansonsten ist mit je einer Klasse der Jahrgangsmischung $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ zu rechnen.

Die Lehrerversorgung ist im Wesentlichen an der Anzahl der Klassen festzumachen, die sich aus den tatsächlichen Schülerzahlen und den im Organisationserlass des Kultusministeriums festgelegten Mindestschülerzahlen je Klasse und dem Klassenteiler ergeben.

Auf Grundlage der Schülerzahlprognose, die sich 1. häufig um die Mindestschülerzahl und 2. durchweg um den Klassenteiler herum bewegen, steht der Don-Bosco-Schule in den nächsten Jahren eine hohe Volatilität der Lehrerversorgung mit der Tendenz von sinkenden Klassenzahlen mit dann großen Klassengrößen bevor. Bereits im Schuljahr 2018/2019 prognostiziert sowohl Biregio als auch die Schule eine Schule mit nur noch 2 jahrgangsgemischten Klassen und einer Schülerzahl nahe am Klassenteiler von 25. Dies entspricht einer Lehrerzuweisung (einschließlich Schulleitung) von ca. 2,5 Lehrern. Zum Vergleich: bei momentan 4 Klassen steht der Schule eine Lehrerzuweisung von ca. 4,5 Lehrern zur Verfügung.

Die Stadtverwaltung sowie die Schulleitung teilen in ihren Einschätzungen die Prognose von Biregio und haben im Zusammenhang mit der dem Gemeinderat im Februar 2016 vorgelegten Schulentwicklungsplanung einen Zusammenschluss der Grundschulen Ailingen/Berg und Ettenkirch als weitere Außenstelle vorgeschlagen. Damit könnte über die an einer größeren Schule konstantere Lehrerversorgung der o. g. Volatilität der Lehrerversorgung in Ettenkirch entgegengewirkt werden. Über einen standortübergreifenden Einsatz der Lehrer (z. B. beim Fachunterricht oder bei AGs) würde eine größere Vielfalt des pädagogischen Angebots für den Schulstandort Ettenkirch erreicht werden. Der vorgeschlagene Zusammenschluss ist somit im Sinne der Standort- und Qualitätssicherung zu verstehen.

Die Schulentwicklungsplanung wurde nach Absprache mit den Fraktionen des Gemeinderates zunächst nicht in den Ortschaftsräten beraten. Bezüglich des Verwaltungsvorschlags zum Zusammenschluss der Grundschulen Ailingen/Berg und Ettenkirch wurde dies im Rahmen der Gremienberatung jedoch eingefordert und der Beschluss hierzu aufgrund eines Antrages der CDU-Fraktion vertagt. Die Elternschaft und der Ortschaftsrat von Ettenkirch haben darüber hinaus bereits deutlich gemacht, dass sie trotz der vorgebrachten Argumente von Verwaltung und Schulleitung an der Eigenständigkeit der Grundschule Ettenkirch festhalten wollen.

Die Verwaltung wird daher in den Sitzungen der Ortschaftsräte Ettenkirch und Ailingen am 11. bzw. 13. April 2016 ihre Argumente für einen Zusammenschluss nochmals erläutern und begründen. Die Ortschaftsräte haben dann über den Verwaltungsvorschlag zu beraten und eine Beschlussempfehlung an den Gemeinderat abzugeben. Dieser wird in seiner Sitzung am 25. April 2016 schlussendlich über den Verwaltungsvorschlag zum Zusammenschluss der Grundschulen Ailingen/Berg und Ettenkirch als Außenstelle entscheiden..